



Austauschbogen – Übergang Kindergarten in die RSS Loheland

Für _____
(Name, Vorname des Kindes)

Geboren am _____

Name der Kita _____ Gruppe _____

Beteiligte Personen der abgebenden Einrichtung (Name, Funktion): _____

Das Aufnahmegremium der RSS würde sich freuen, wenn Sie uns Ihre Einschätzung zum o. g. Kind schriftlich mitteilen würden. Auf diese Weise können wir Ihre Erfahrungen in unser Aufnahmeverfahren einfließen lassen.

- Der Kita liegt eine Einverständniserklärung zur Entbindung der Schweigepflicht vor.
- Die Eltern sind über unsere Sichtweise informiert.

Schilderung der abgebenden Einrichtung:

Stärken und Besonderheiten:

- **Diagnostik im Bereich** _____ **erfolgt.** **O Ja** **O Nein**
(z. B. Wahrnehmung, Sehen, Hören, Bewegung etc.)

- **Laufende Therapie** _____
z. B. Ergotherapie, Logopädie, etc.

- **Besuch der Förderlehrer*in in der Gruppe am:** _____

- **Abzuleitende Maßnahmen/Therapievorschläge:**

Wir sind der Meinung, _____ sollte zum nächsten Schuljahr eingeschult / nicht eingeschult werden.

Ort, Datum

Unterschrift

▪ **Grobmotorik**

Das Kind ...

- ahmt Bewegungen nach (z.B. Eurythmie/Reigen).
- kleidet sich selbstständig an und zieht sich aus.
- steigt Treppen sicher.
- fährt Roller, Fahrrad.
- balanciert.
- klettert.
- hüpfte auf einem Bein.
- fängt einen Ball
- kann Seilspringen

▪ **Visuelle Wahrnehmung**

Das Kind ...

- unterscheidet Formen und Farben.
- erkennt Gegenstände wieder.
- ordnet Gegenstände nach Merkmalen (Form, Farbe).
- sichere Auge-Hand-Koordination

▪ **Körperwahrnehmung**

Das Kind ...

- Schätzt seine Kraft im Spiel mit anderen ein.
- sitzt angemessen im Stuhlkreis und auf dem Stuhl.
- lokalisiert Berührungen am eigenen Körper.

▪ **Orientierung im Raum**

Das Kind ...

- findet Räume in seiner vertrauten Umgebung wieder.
- unterscheidet Raumlagen (links/rechts, oben, unten, vorn, hinten...).
- kann sich auf einem Arbeitsblatt orientieren.

▪ **Kommunikation**

Das Kind ...

- nimmt die eigene Befindlichkeit wahr und teilt sie mit.
- nimmt die Befindlichkeit anderer wahr und reagiert darauf.
- nimmt Kontaktangebote anderer an.
- unterscheidet zwischen verbaler und nonverbaler Kommunikation (reagiert auf Gestik und Mimik).
- übernimmt die Sprecherrolle (einen Gesprächsbeitrag bewusst leisten, sich beim Sprechen anderen zuwenden).
- übernimmt die Zuhörerrolle (andere ausreden lassen, auf Beiträge angemessen reagieren).

▪ **Kooperation**

Das Kind ...

- Äußert Wünsche.
- Berücksichtigt Wünsche anderer.
- Setzt eigene Interessen angemessen durch.
- Hält Regeln ein.
- Geht Kompromisse ein.
- Schiebt Bedürfnisse auf.
- Hilft und nimmt Hilfe an.
- Löst Konflikte gewaltfrei.

▪ **Phonologische Bewusstheit**

Das Kind ...

- Gliedert Wörter in Silben.
- Ergänzt in einfachen Kinderreimen Reimwörter.
- Hört Laute heraus.
- Artikuliert Wörter und Sätze deutlich.
- Bildet einzelne Laute korrekt.
- Spricht flüssig in längeren Erzähleinheiten (6-10 zusammenhängende Sätze).
- spricht in angemessenem Tempo.

▪ **Feinmotorik**

Das Kind ...

- Greift kleine Gegenstände sicher.
- Schneidet einfache Formen aus.
- Hält einen Stift im Pinzettengriff.
- Fährt mit dem Stift Linien nach.
- Bindet eine Schleife.
- Fädelt Perlen auf.
- Kann weben.

▪ **Auditive Wahrnehmung**

Das Kind ...

- Erkennt und ortet Geräusche seiner Umwelt.
- Nimmt mündliche Anweisungen auf und setzt sie um.
- Unterscheidet hoch-tief, laut-leise, hell-dunkel bei Stimme und Tönen.
- Singt einfache Melodien nach.
- Klatscht Rhythmen nach.
- Wiederholt akustische Muster.
- Unterscheidet Laute.

▪ **Taktile Wahrnehmung**

Das Kind ...

- ertastet Formen und Materialien
- Unterscheidet Temperaturen
- Erkennt Oberflächenunterschiede

▪ **Selbstständigkeit**

Das Kind ...

- Kommt allein in den Gruppenraum.
- Bittet um Hilfe.
- Organisiert sein Spiel selbst.
- Geht offen an neue Dinge heran.
- Traut sich etwas zu.
- Geht kleinere Probleme aktiv an.
- Trennt sich vorübergehend von Bezugspersonen.
- Beschäftigt sich für eine Zeit allein.
- Erträgt die Ablehnung von Wünschen.

▪ **Symbolverständnis**

Das Kind ...

- Kennt gebräuchliche Symbole und Piktogramme.
- Erfindet selbst Symbole.
- „liest“ Symbole im Alltag.
- Interessiert sich für Buchstaben.

▪ **Wortschatz**

Das Kind ...

- Baut einen differenzierten Wortschatz auf (z. B. Namen für Dinge der Umwelt, Körperteile, einfache abstrakte Begriffe)
- Spricht über sich in der „Ich“-Form
- Erzählt eine kurze Geschichte treffend.
- Erfindet und erzählt Phantasiegeschichten.

▪ **Literaturbegegnung**

Das Kind ...

- Hat Interesse am Umgang mit Büchern
- Lässt sich gerne vorlesen

▪ **Sozio-emotionale Entwicklung**

Das Kind ...

- Hat die Fähigkeit zur Selbstregulation
- Hat die Fähigkeit zur Selbstorganisation
- kann Gefühle benennen

▪ **Lateralität:**

Wenn ein Kästchen nicht angekreuzt werden kann oder Sie sich nicht sicher sind, bitten wir Sie auf Seite 5 unter dem entsprechenden Punkt Ihre Einschätzung zu erläutern.

Zusätzliche Bemerkungen:

- **Visuelle Wahrnehmung**
- **Auditive Wahrnehmung**
- **Körperwahrnehmung**
- **Taktile Wahrnehmung**
- **Grobmotorik**
- **Feinmotorik**
- **Sozio-/Emotionale Entwicklung**
- **Sprachliche Fähigkeiten**